

WP-1-155

Antragsteller*innen: Martin Metz u.a.

Gegenstand: WP-1 Wohnen in NRW: bezahlbar – ökologisch – sozial (Wohnungspolitik)

ÄNDERUNGSANTRAG WP-1-155

1 *Neu einfügen nach "dauerhaft ökologisch geschädigt.":*

2 "Deshalb ist es falsch, dass die schwarz-gelbe Landesregierung mit dem Argument der
3 Wohnungsnachfrage den Landesentwicklungsplan 2016 ändern, das Ziel von weniger Flä-
4 chenverbrauch aufgeben und Regeln für eine gesteuerte Wohnbaulandentwicklung bis hin
5 zur Unwirksamkeit lockern will. Dies führt eher zu Konkurrenzkämpfen der Kommunen un-
6 tereinander und oft dazu, dass die falschen Wohnungen dort ausgewiesen werden, wo sie
7 eher nicht benötigt werden. Wir GRÜNE aber stehen zur Zielsetzung von zunächst maximal
8 5 ha Flächenverbrauch pro Tag in NRW. Eine nachhaltige flächensparende Siedlungsent-
9 wicklung und eine Wohnungsbauoffensive passen für uns zusammen: Statt Wohnflächen-
10 wildwuchs brauchen wir in NRW kluge und verträgliche Nachverdichtung, Reaktivierung
11 von Brachflächen und gesteuerte Siedlungsentwicklung in regionalem Konsens."

Begründung

erfolgt mündlich

Antragsteller*innen

Martin Metz (KV Rhein-Sieg)